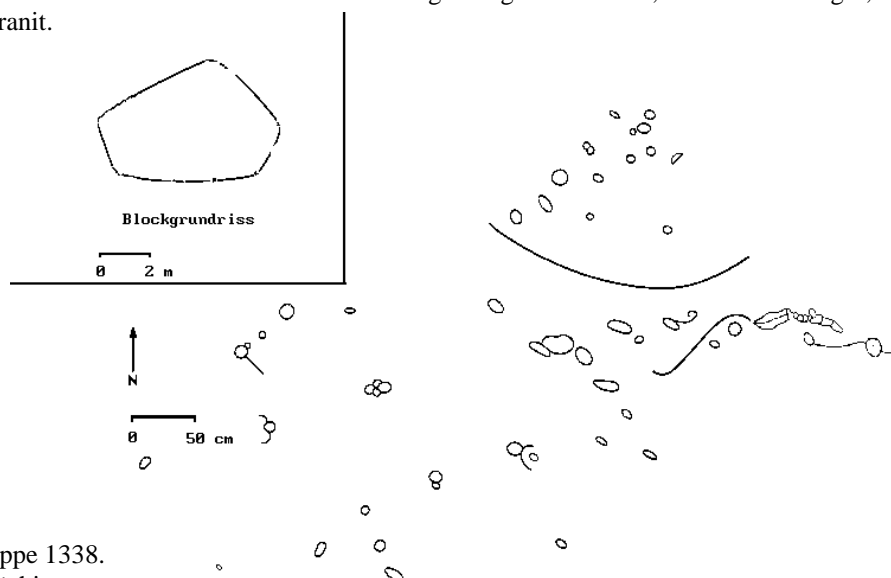


**STANDORT**Schalenstein  
Begehung : -**Gemeinde** : Breil**Nummer** : 7165.05**Kanton** : GR**Tal** : Surselva**Karte** : LK 1214 **Koordinaten** : 725.990|181.235|1338 **Höhendifferenz zum Talgrund** : 550 m**LAGE****topographische Lage** : im Wald; auf einer Kuppe**GEOLOGIE****Gestein** : Granit**Art** : gletschertransportierter Block (Findling)**Länge** : 800 cm **Breite** : 500 cm**TYPOLOGIE****isolierte Schalen** : vereinzelte Schalen**kreisrunde, ovale und längliche Schalen** : 60**minimaler Durchmesser** : 3 cm**maximaler Durchmesser** : 30 cm**maximale Tiefe** : 8 cm**minimale Tiefe** : 1 cm**Schaleninneres** : rauh

Block von 8 m Länge und 5 m Breite mit 60 meist ovalen «Schalen», die natürlich entstanden sind (Schollenverwitterung).

**Bewertung** : 2 - wahrscheinlich natürlich entstanden**Bibliographie** : Büchi 1987, 93 - 97.**Abbildung** : Büchi 1987, 94 ff. Fig. 21 + 22, Foto 19 + 20.

**Bemerkungen** : Büchi schreibt, dass nicht alle Schalen anthropogenen Ursprungs seien, bei den ovalen, stark länglichen Schalen handle es sich zum Teil um die Herauswitterung weniger resistenter, meist feinkörniger, oft basischer Einschlüsse im Granit.



Schalenstein auf der Felskuppe 1338.  
Nach der Zeichnung von Büchi.